

Solarkraft für Wien: Visionen & aktuelle Leitprojekte

Bernd Vogl (MA20 – Energieplanung)

Photovoltaik-Fachtagung/Haus der Zukunft

20.September 2011

Unser Ansatz: Klimaschutz & Energie rücken verstärkt ins Zentrum der Politik



Klimawandel erfordert radikales Umdenken.

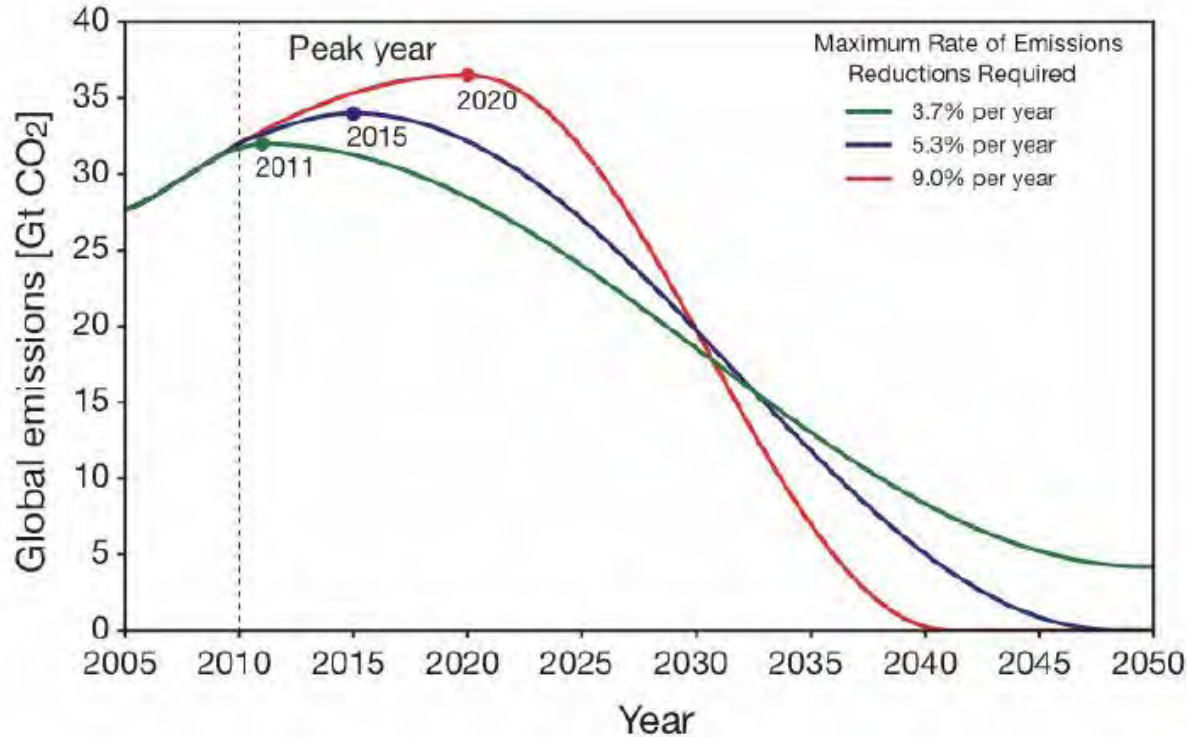


Figure 22: Emissions pathways to give 75% chance of limiting global warming to 2°C



<http://www.copenhagendiagnosis.com/>

Wir können uns die zu hohe Abhängigkeit von Öl und Gas auf Dauer nicht mehr leisten.



Quelle:

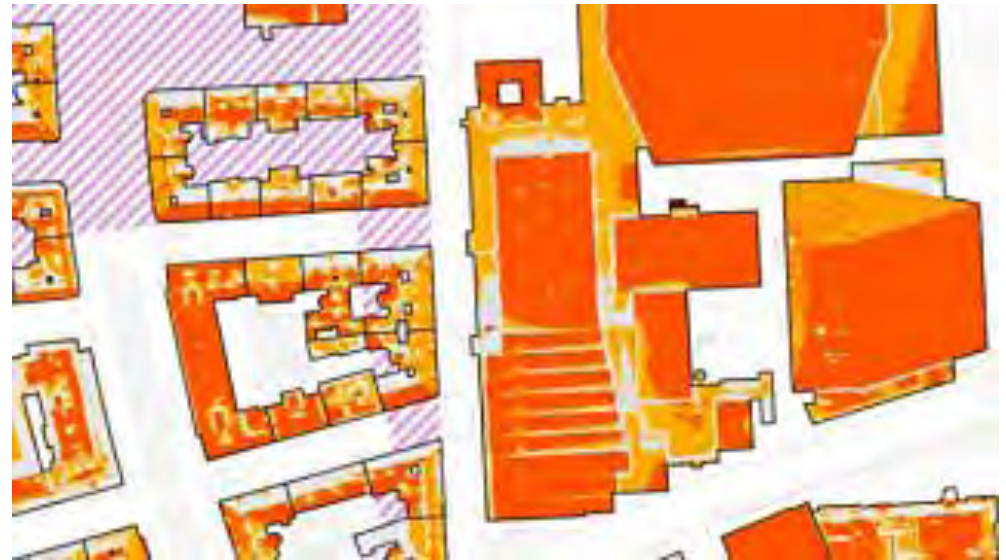
<http://www.finanzen.net/rohstoffe/oelpreis@brent>

Die Städte als ein Motor für Energieinnovationen

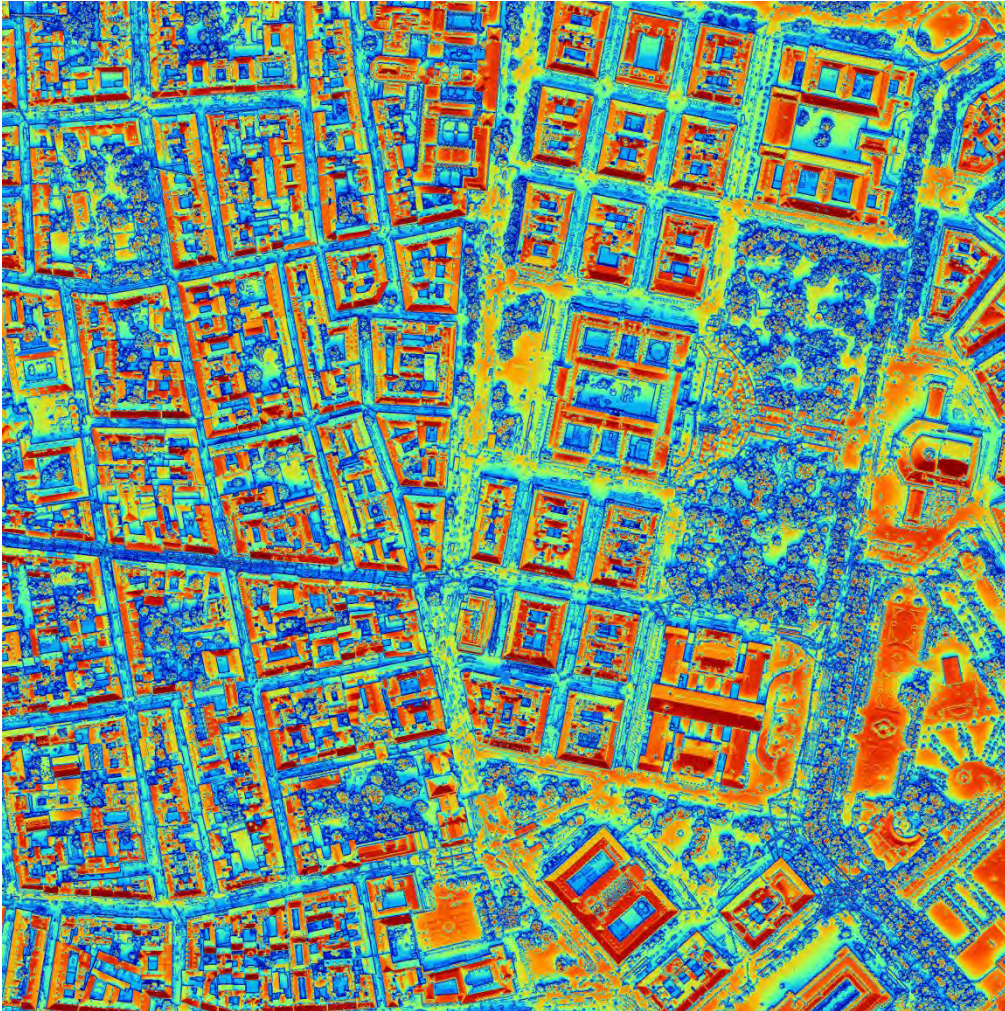


Ziele

- Wien in das Solarzeitalter begleiten
- BürgerInnen zum Teil der Energiewende machen
- Wien als Smart City
- Nachhaltige Energieversorgung
Photovoltaik als wichtiger Baustein

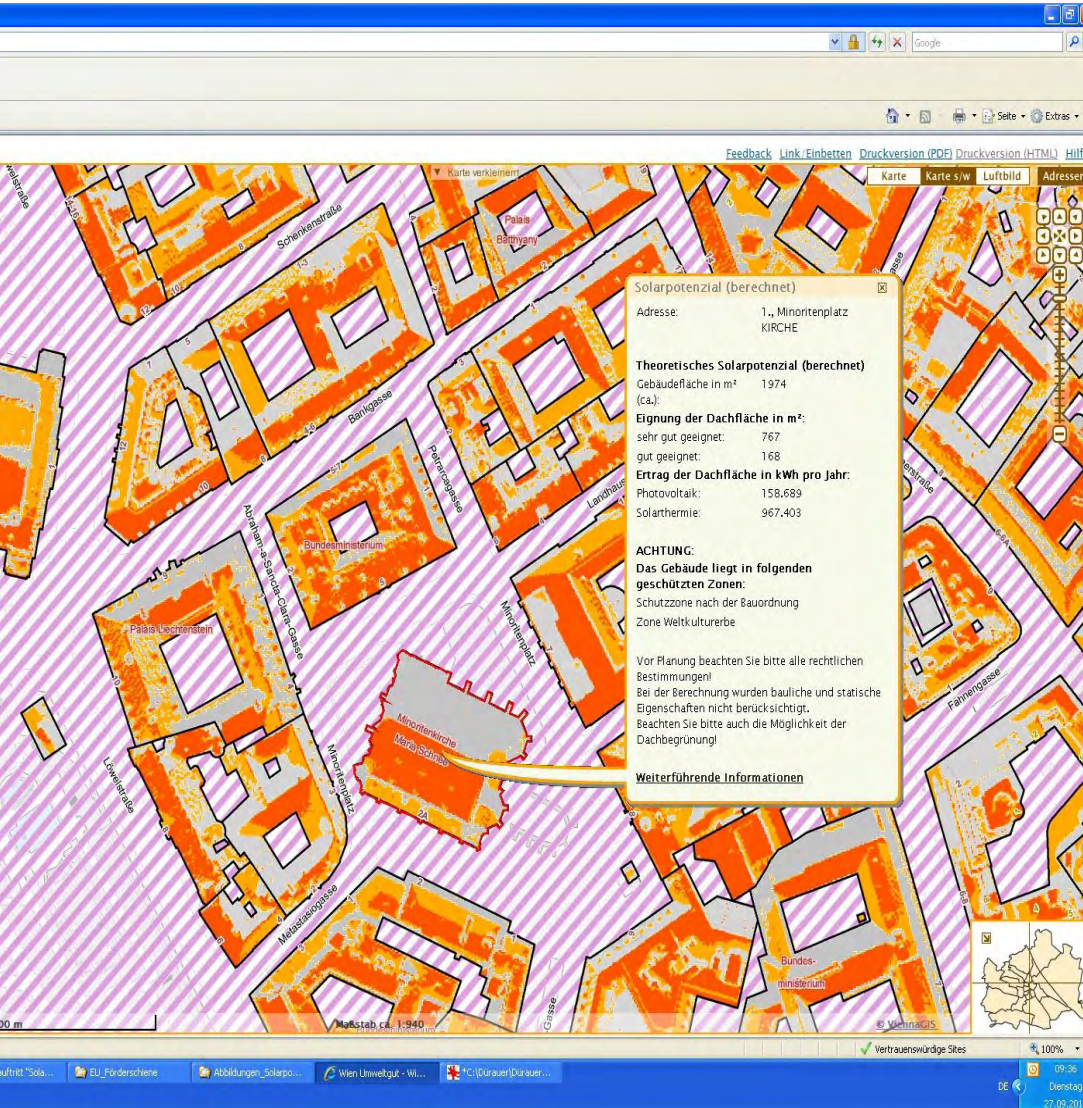


Baustein 1: Solarpotenzialkataster NEU



- Version 1 seit einem Jahr online
 - Version 2 seit gestern online!
 - Kooperationsprojekt MA 41 (Stadtvermessung) und MA 20 (Energieplanung)
- Mitwirkung: MA 22 und MA 39
- Jede Wienerin und jeder Wiener soll auf einfache Art erfahren können, wie gut Wiens Dachflächen für die solare Nutzung geeignet sind

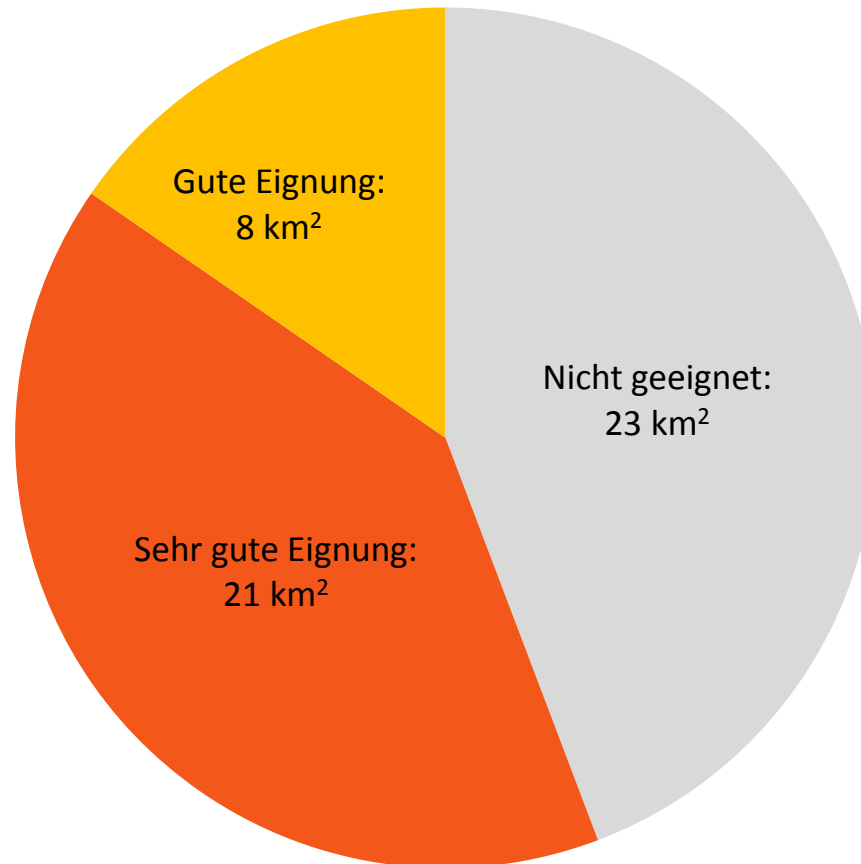
Was zeigt der Solarpotenzialkataster?



- Die Größe der jeweiligen Fläche des Gebäudes in m²
- Die Eignung der jeweiligen Dachfläche (Solarpotenzial) in m² – unterschieden in „sehr gut geeignet“ und „gut geeignet“.
- Eine theoretische Berechnung des Ertrags dieser Dachfläche in Kilowattstunden (kWh) pro Jahr für Photovoltaik und für Solarthermie unter Optimalbedingungen. (NEU)
- Ist Gebäude in Schutzzone?
- Ist Fernwärmeanschluss gegeben (NEU)
- Nicht berücksichtigt: bauliche und statische Eigenschaften.
- Kein Rechtsanspruch ableitbar.

Gesamtabschätzung: Wiens Dachflächen haben hohes Solarpotential

55% der Wiener Dachflächen sind für Solarenergie geeignet



Baustein 2: BürgerInnen-Solarkraftwerk

- WIEN ENERGIE als Partner und Betreiber
- Möglichkeit für jene, die selbst keine Anlage auf ihrem Dach installieren können
- Sichere Investition – fixe Verzinsung.
- Errichtung: geplant für Frühjahr 2012
- Enormes Interesse auf www.solarkraftwerk-wien.at

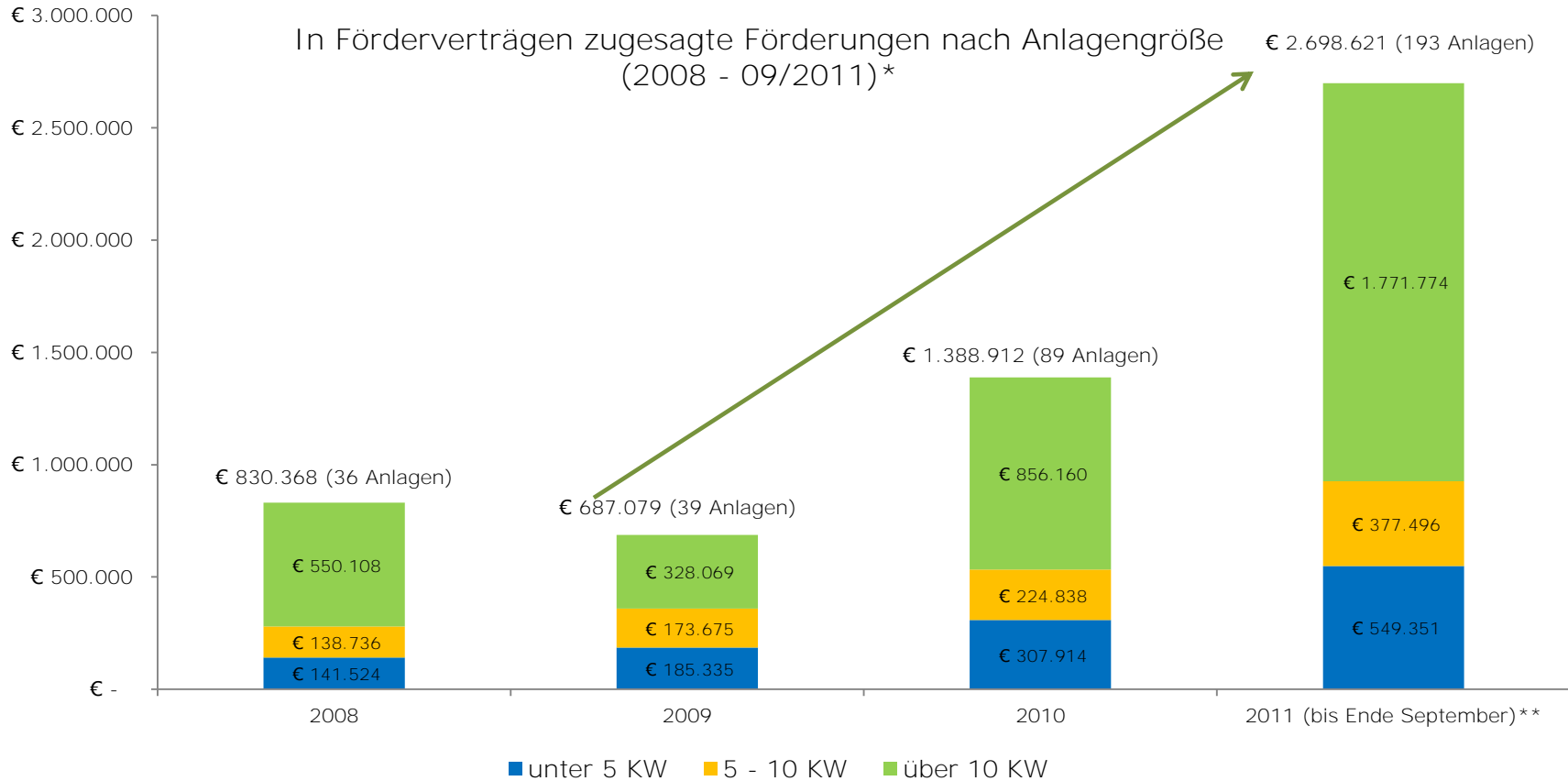


Baustein 3: Stadt Wien PV-Förderung NEU

- Neue MA 20 – Energieplanung als Drehscheibe
- Ziel: klare Leitlinien in Abstimmung mit anderen Magistratsabteilungen für Genehmigung & kürzere Verfahrensdauer

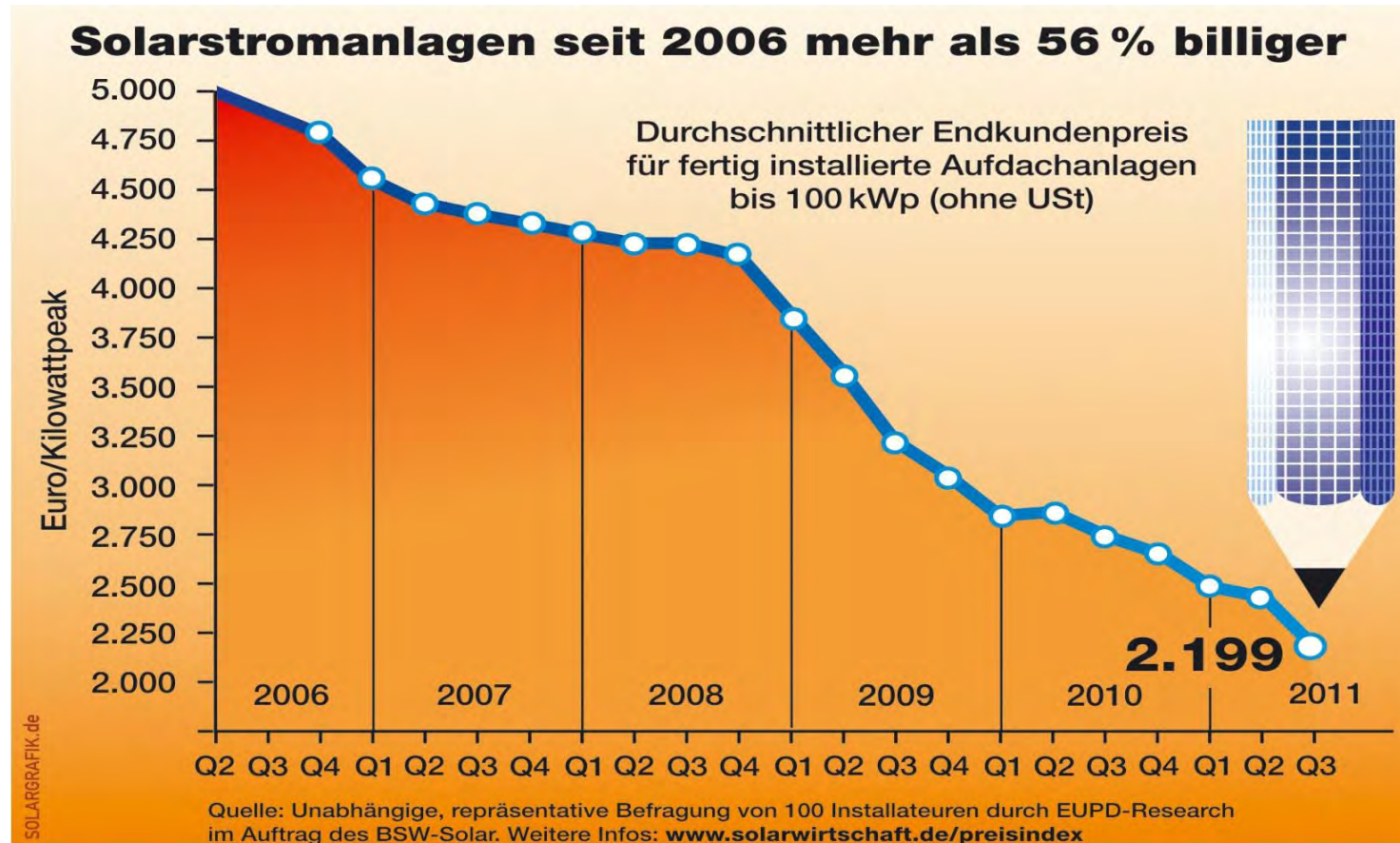


2011: Deutlicher Anstieg der geförderten PV-Anlagen

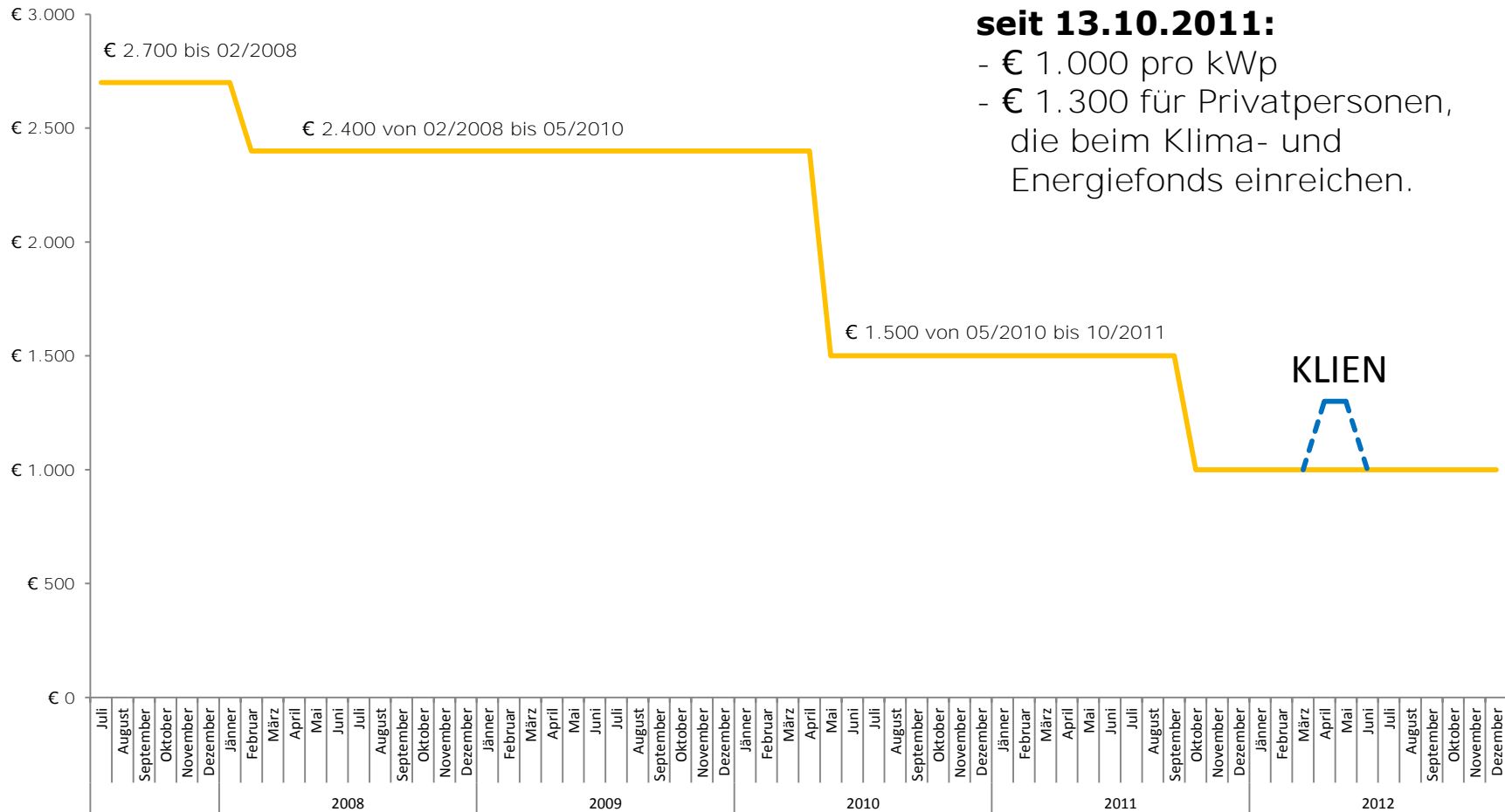


*Basis: zugesagte Förderungen bzw. abgerechnete Förderfälle

Marktdynamik: Photovoltaik wird günstiger (nicht nur in Dt)



Förderung passt sich Marktentwicklung an



— Pauschaler Förderbetrag pro kWp

— Privatpersonen, die beim Klima- und Energiefonds einreichen (Anlagen unter 5 kWp)

Baustein 4: Errichtung weiterer Anlagen auf Gebäuden der Stadt Wien



Anlagenbeispiele: Weingut Cobenzl (MA 49)

- 41,76 KWp und eine Fläche von 304 m²
- 232 Module. Verwendung zur Kühlung von Qualitätsweinen.
- Der Jahresertrag beträgt 36.000 kWh.



Anlagenbeispiele: Prater Stadion (MA 51)

- Die Photovoltaikanlage besteht aus 84 Modulen und 3 Wechselrichtern.
- Leistung der Anlage beträgt 15,96 kWp.
- Jahresertrag beträgt 13.600 kWh Strom.



Beispiel: Schule Friedrichsplatz (1150)

- Errichtung 2011
- Leistung: 22 kWp
- Ziel
Regierungsübereinkommen

Schulen bei Solar & PV
unterstützen (in Ausbildung
integrieren)



Baustein 5: Weitere Leitprojekte auf dem Weg zur Smart City



... more to come...

Danke für die Einladung & das Interesse

